

Postkonkurrent wächst weiter

Der private Briefdienstleister Quickmail hat 2019 106,8 Millionen adressierte Briefsendungen in der Schweiz zugestellt. Damit stieg die Zahl der Zustellungen um 8 Millionen Briefe, was einem Plus von 8,1 Prozent gegenüber dem Vorjahr entspricht. Gemäss Quickmail konnte das Unternehmen mit Sitz in St. Gallen zum zehnten Mal in Folge wachsen. Der Marktanteil an allen adressierten Briefen stieg von 3,5 auf 4 Prozent. Besonders



starke Zuwächse habe Quickmail mit Werbesendungen aus dem Detailhandel (plus 15 Prozent) und von Krankenversicherungen (92 Prozent) erzielt, so Geschäftsführer Bernard Germanier. Schweizweit erreichte Quickmail wöchentlich 87 Prozent aller Haushalte, insbesondere in der Deutschschweiz. Seit Sommer 2019 bietet der Post-Konkurrent mit der Division Quickpac Kunden aus dem Versand- und Detailhandel Abendzustellung und Same-Day-Delivery von Paketen in der Schweiz an. Dabei setzt das Unternehmen für die Zustellung der Pakete ausschliesslich auf Elektroautos.

Handelszeitung 12. März 2020